



## Carreise "Generation 60plus"

19.10.2022

Wohl den meisten, die sich für diese Carreise angemeldet haben, war Luthern-Bad kaum bekannt. Es liegt im Kanton Luzern, am Fusse des Napfs und ist seit jeher ein Pilgerort. Es besteht eine Quelle, dessen Wasser heilende Wirkung attestiert wird.



Schon die Fahrt durch die bereits bunt gefärbte Herbstlandschaft des Emmentals und des Entlebuch war ein Erlebnis. Es ging durch bekannte Ortschaften wie Zäziwil-Zollbrück-Ramsei-Sumiswald-Weier-Dürrenroth-Huttwil, dann durchs Luthern-Täli und alsbald war das Ziel Restaurant Hirschen in Luthern-Bad erreicht. Unterwegs konnte man sich kaum satt sehen an den abwechslungsreichen Bildern, die vorüberzogen. Die überall verstreuten Emmentaler-Bauernhöfe, mit ihren teils reich geschmückten und verzierten Fassaden und den davor liegenden Bauerngärten, strahlten eine Bild der Bodenständigkeit und Behäbigkeit aus. Das satte Grün der Landschaft war wohltuend und liess den trockenen Sommer vergessen. Allenthalben weideten friedlich die Kühe; auch sie genossen es, noch ein paar schöne Herbsttage draussen auf der Weide zu verbringen. Was man da vom Car-Fenster aus zu sehen bekam, war zweifellos ein Stück urtümlicher Schweizer Landschaft.

Am Ziel in Luthern-Bad gab es dann noch eine kleine kulinarische Überraschung, eine Geburtstags-Jubilarin hatte ein fein zubereitetes Party-Brot gespendet. Es war ein herrlicher Apéro-Genuss. Für den grossen Hunger wurde uns dann im Restaurant Hirschen ein feines Essen serviert. Beim Dessert und dem Kafi gab es dann genügend Zeit, miteinander zu plaudern und zu erzählen oder auch Erfahrungen auszutauschen. Ein paar nutzten die Zeit und haben sich im Dörfli Luthern-Bad umgesehen. Um den Dreilindenplatz gruppieren sich die neu erbaute Wallfahrtskirche, ein Luther-Lädeli, eine Herberge und die ehemalige Kaplanei. Ein paar Schritte ausserhalb des Dorfkerns ist das Badbrünneli und eine kleine Wallfahrtskapelle zu sehen. Dieser Teil gilt als Kraftort! Ein neu erbautes Arm und Fussbad lädt ein zum beschaulichen Relaxen, Meditieren oder auch um Kraft zu tanken ein. Luthern-Bad ist auch Ausgangspunkt einer ganzen Anzahl schöner Wanderungen im Napf-Gebiet.

Pünktlich zum vereinbarten Zeitpunkt traten wir die Rückreise an, diese führte uns Richtung Wolhusen und dann ins Entlebuch. Dieses ist auch bekannt unter dem Namen Biosphärenreservat UNESCO Weltnaturerbe. Zahlreiche Moorlandschaften mit einem vielfältigen Tier- und Pflanzenbestand können hier besucht werden. Darüber hinaus werden auch Wanderungen und verschiedene Themen-Trails angeboten. Weiterhin erfreute uns abermals eine wunderbare Herbstlandschaft. Die Fahrt hinauf auf den Schallenberg bescherte uns wunderbare Panorama-Ausblicke. Uns zur Freude liess der Chauffeur das Postautohorn erklingen. Bald einmal war der Chrüzweg erreicht, wo sich die Heimenschwänder von uns verabschiedeten. Die Weiterfahrt zu den verbliebenen Ausstieg-Orten war bald getan.

Ein gemütlicher Ausflug, welcher uns den Reichtum der Schweiz an einmalig schönen Landschaften vor Augen führte, hinterliess bei uns allen einen nachhaltigen Eindruck.

Bericht/Fotos: R.L.

Bearbeitung: Brigitte Landmesser

